

Pfarrbrief

der Pfarrei
Mariä Himmelfahrt
Pfreimd



Vom 30.06. – 14.07.2019

€0,20



Hl. Benedikt von Nursia

(Fresko um 550 im Kloster von Subiaco, Italien – Bild: Wikimedia Commons)

Liebe Pfarrangehörige!

Am Abend des 19. März 2005 trat der Kardinalprotodiakon Jorge Arturo Medina Estévez auf die Benediktionsloggia des Petersdomes in Rom: „Ich verkünde euch große Freude. Wir haben einen Papst: Seine Eminenz, den hochwürdigsten Herrn Joseph, der Heiligen Römischen Kirche Kardinal Ratzinger, der sich den Namen Benedikt der Sechzehnte gegeben hat.“ – Benedikt war nicht nur der Name des neuen Papstes, sondern auch ein Programm. Übersetzt bedeutet *benedictus* „der Gesegnete“. Mit der Entscheidung für diesen Namen signalisierte der Papst, an welche Traditionen er anknüpfen wollte. Der Name verweist auf den großen Ordensmann, dessen Fest die Kirche am 11. Juli feiert: den Vater des abendländischen Mönchtums und Patron Europas, den heiligen **Benedikt von Nursia** (um 480–547).

Benedikt hat in den Bereich der abendländischen Kirche mit dem klösterlichen Leben ein Element eingebracht, das hier vorher so nicht existierte. Denn das christliche Mönchtum war zuerst im Nahen Osten entstanden, wo Eremiten (Einsiedler) in der ägyptischen Wüste ein abgesondertes Leben führten. Als sie sich nach und nach zu Gemeinschaften zusammenschlossen, entstanden Klöster. – Für ein gedeihliches Zusammenleben von Menschen über längere Zeit braucht es Regeln, auch und gerade in einem Kloster. Die um 540 entstandene Ordensregel des heiligen Benedikt ist bis heute für die Mönche und Nonnen der Benediktiner, Zisterzienser, Trappisten und Kamaldulenser die Grundlage des Ordenslebens. Oft wird sie auf die Kurzformel gebracht *ora et labora* – „bete und arbeite“. Der benediktinische Alltag ist geprägt von Gebet, geistlicher Lesung und Arbeit. Aber entscheidend ist die Reihenfolge. Am wichtigsten ist das (gemeinsame) Gebet, denn „dem Gottesdienst soll nichts vorgezogen werden“ (RB 43). Die Arbeit hingegen dient dem notwendigen Lebensunterhalt.

So gesehen hat die benediktinische Lebensform in unserer materialistisch geprägten Welt noch immer eine prophetische Botschaft: Der Mensch lebt nicht, um zu arbeiten, sonder er arbeitet, um zu leben und mit seinem Leben Gott zu loben. Das Fest des heiligen Benedikt könnte daher Anlass sein, über die Regeln nachzudenken, die unser Alltagsleben bestimmen. Besteht unser Lebensinhalt nur darin, zu arbeiten und irdischen Besitz zu erwerben, der in der Ewigkeit nichts mehr wert sein wird? Oder nützen wir unsere Arbeit dazu, uns einen Schatz im Himmel zu erwerben, der nicht abnimmt, den kein Dieb findet und keine Motte frisst (vgl. Lk 12,33)?

Ihre Pfarrseelsorger

Gottesdienstordnung

30.06. – 14.07.2019

PFARRKIRCHE

13. Sonntag im Jahreskreis (30.06.2019)

Kollekte für die Weltkirche

- Sa **Hl. Petrus und hl. Paulus, Apostel**
 13:00 **Trauung**
 17:30 Totengedenken am Kriegerdenkmal (kein Rosenkranz)
 18:30 **Vorabendmesse**
- So **Jahrestag der Weihe des Domes**
 09:00 Festgottesdienst zum 150jährigen Jubiläum der
 FFW Pfreimd im Festzelt am Festplatz
 mit Bändersegnung
- Di **Mariä Heimsuchung**
 19:00 **Hl. Messe**
- Mi **Hl. Thomas, Apostel**
 08:00 **Hl. Messe**
- Do 19:00 **Hl. Messe**
- Fr **Herz-Jesu Freitag**
 08:00 **Hl. Messe**

14. Sonntag im Jahreskreis (07.07.2019)

Sammlung für Ministranten-Zeltlager

- Sa 18:00 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
 18:30 **Vorabendmesse**
- So 10:00 **Pfarrgottesdienst**
 mitgestaltet durch die Ministranten
- Di 18:00 **MMC Monatsrosenkranz**
 19:00 **Hl. Messe**
- Mi 08:00 **Frauenmesse im Kloster**
- Do **Hl. Benedikt von Nursia, Schutzpatron Europas**
 19:00 **Hl. Messe**
- Fr 08:00 **Hl. Messe**

15. Sonntag im Jahreskreis (14.07.2019)

- Sa 18:30 **Vorabendmesse in der Klosterkirche (wg. Bürgerfest)**
- So 09:30 **Bürgerfestgottesdienst im Schlosshof**
 musikalisch gestaltet von der Stadtkapelle
 mitgestaltet vom Pfarrgemeinderat und Stadtrat

KLOSTERKIRCHE

13. Sonntag im Jahreskreis (30.06.2019)

Kollekte für die Weltkirche

So 07:30 Beichtgelegenheit
08:00 Hl. Messe

14. Sonntag im Jahreskreis (07.07.2019)

Sammlung für Ministranten-Zeltlager

So 07:30 Beichtgelegenheit
08:00 Hl. Messe

Mi 08:00 Frauenmesse

15. Sonntag im Jahreskreis (14.07.2019)

Sa 15:00 Fatima-Rosenkranz in der Lourdes-Grotte

Sa 18:00 Rosenkranz und Beichtgelegenheit

18:30 Vorabendmesse in der Klosterkirche (wg. Bürgerfest)

So 07:30 Beichtgelegenheit
08:00 Hl. Messe

FILIALKIRCHE SALTENDORF

13. Sonntag im Jahreskreis (30.06.2019)

Kollekte für die Weltkirche

Sa Hl. Petrus und hl. Paulus, Apostel
18:30 Patrozinium

*musikalisch gestaltet vom Kirchenchor Pfreimd mit
Ministrantenaufnahme und -verabschiedung
mit anssl. Grillabend (Erlös für Minis)*

Mi Hl. Thomas, Apostel
19:30 Hl. Messe

14. Sonntag im Jahreskreis (07.07.2019)

So 09:15 Hl. Messe

Mi 19:30 Hl. Messe

15. Sonntag im Jahreskreis (14.07.2019) – Messenannahme

So 09:15 Hl. Messe

SENIORENHEIM PFREIMD

Di 10:00 Hl. Messe (entfällt am 02.07.)

Sa 16:00 Hl. Messe (entfällt am 13.7. u. 27.07.)

JAHRESGEDÄCHTNIS DER VERSTORBENEN

01.07.2010 Losch Josef	09.07.2017 Kaufmann Walter
02.07.2015 Nitz Monika	10.07.2018 Biller Johann
04.07.2013 Stahl Johann	12.07.2012 Banecki Brigitte
04.07.2016 Fischer Anna	13.07.2011 Rothmeier Olga
06.07.2015 Tschoritsch Nikolaus	13.07.2013 Kleierl Franz
06.07.2018 Hermann Anna	13.07.2017 Demleitner Barbara
08.07.2015 Hermann Elsa	13.07.2018 Biller Johann
09.07.2014 Werner Kunigunde	14.07.2009 Weichinger Georg

TERMINVORSCHAU

- 05.07. 19:30 Uhr **Infoabend** wg. Indienreise und Dubai mit Pater Georg
07.07. **Besuch Kindertheater** in Leuchtenberg durch Kolping
09.07. **Dekanatstag 2019** in Trisching, 19:00 Uhr Festgottesdienst
09.07. **18.30 Uhr MMC** Rosenkranz und hl. Messe für Sodale Riedl Franz.
Anschließend Sodalentreff im Gasthof Wilder Mann
14.07. **PGR Aufbau Altar** im Schlosshof zum Gottesdienst am Bürgerfest
17.07. **20 Uhr MMC** Plenumsitzung im Jugendheim
15.08. **Weißwurstfrühschoppen** des PGR am Kirchplatz nach dem
Patroziniumsfestgottesdienst
20.08. **17.30 Uhr MMC** Monatsrosenkranz und hl. Messe in **Rottendorf**.
Anschließend Sodalentreff (mit Brotzeit) im Feuerwehrhaus Rottendorf.
(Abfahrt 17 Uhr am Marktplatz, Fahrgemeinschaften)
08.09. **MMC** Teilnahme an der **Diözesanmännerwallfahrt** von Waldthurn
zum Fahrenberg
11.09. 19:30 Uhr **PGR-Sitzung** im Pfarrsaal

AKTUELLES AUS DER PFARREI

MESSENANNAHME

Am Montag, 01. Juli 2019 Messenannahme von 08:30 – 11:30 Uhr
im Pfarrbüro!

KRANKENBESUCHE UND KRANKENKOMMUNION BZW. SALBUNG

Am Herz-Jesu-Freitag (1. Freitag des Monats) besucht unser Seelsorger unsere Pfarrangehörigen zu Hause. Krankenhausbesuch und Krankensalbung nach Bedarf auch mit telefonisch Anmeldung (Pfarrbüro Tel. Nr. 1260)

SAMMLUNG FÜR MINISTRANTEN-ZELTLAGER

Am Wochenende 06./07.07.2019 nach den Gottesdiensten (auch im Kloster) bitten die Ministranten an den Eingangstüren der Kirche um eine Spende für das Ministranten-Zeltlager. Für Ihre Unterstützung sagen wir im Voraus ein herzliches „Vergelt’s Gott“. Sollten Sie an dem o. g. Wochenende nicht zum Gottesdienst kommen können, aber dennoch das Ministranten-Zeltlager unterstützen möchten, können Sie dies auch gerne im Pfarrbüro nachholen. **Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!**

KATH. FRAUENBUND PFREIMD

Fahrt zum Mutter-Anna-Fest nach Sulzbach-Rosenberg am 23.07.2019, Abfahrt um 17:30 Uhr am Marktplatz. Die Kosten betragen EUR 6,00. Anmeldung bei Frau Arbter, Tel. 1308 oder Frau Schreyer, Tel. 921081. Es ist nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen vorhanden.

AN DACHT

Foto: Michael Tillmann

Nähe und Distanz

Wer häufiger – zum Beispiel in der Ferienzeit – unterschiedliche Kirchen besucht, wird immer mal wieder ein solches oder ähnliches Schild entdecken. Hinweise, die ihre Berechtigung haben, denn wertvolle Kunstwerke müssen geschützt werden. Auch Alarmanlagen können notwendig sein, denn immer wieder hört oder liest man, dass Kirchen und ihre Kunstschatze Opfer von Diebstahl oder Vandalismus werden. Zum Gottesdienst werden die Schilder beiseitegeräumt, und Menschen, die außerhalb der Gottesdienstzeiten beten möchten oder Andacht suchen, werden sich durch diese Hinweise nicht stören lassen.

„Bitte nicht betreten. Alarmanlage“ – ich möchte diesen Hinweis zum Aufhänger nehmen, um über eine andere Frage nachzudenken: Welche Distanz habe ich zu Gott?

Welche Nähe suche oder erlaube ich mir? Sicherlich Fragen, die jede und jeder für sich selbst beantworten muss, doch es gibt – meiner Ansicht nach – auch eine unangemessene Nähe oder, besser gesagt, es wird versucht, eine Nähe vorzutäuschen, die mir unangemessen ist. „Frühstück mit Gott“ las ich vor einiger Zeit auf einem Plakat, das zu einer kirchlichen Veranstaltung einlud. Ich fand das unangemessen, denn Gott ist meinem Empfinden nach nicht der Kumpel, der mal gerade auf eine Tasse Kaffee vor-

beikommt. Kann ich so angemessen von Gott reden und fehlt dann doch die – wie man früher sagte – Ehrfurcht gegenüber Gott? Wie es eine unangemessene Nähe geben kann, gibt es auch eine unangemessene Distanz. Unangemessen, weil sie das falsche Maß wählt. Distanz aus Angst vor Gott darf nicht sein. Und darf ich erst recht nicht anderen einreden. Nähe und Distanz zu Gott – darüber lohnt es sich nachzudenken und mit anderen ins Gespräch zu kommen.

Peter Kane



MYSTISCHES INDIEN MIT DUBAI

14-tägige STUDIEN- und ERLEBNISREISE NACH INDIEN mit
DUBAI vom 27. Jan. – 09. Feb. 2020

Infoabend im Pfarrsaal am 05.07.19 um 19:30 Uhr



Auskunft und Anmeldung bei: P. Georg Parampilthadathil,
Kath. Pfarramt, Freyung 33, Pfreimd Telefon 09606 9239179,
Handy 01627785246, E-Mail: parambilthadathil@yahoo.co.in

Der nächste Pfarrbrief umfasst die Zeit vom **14.07.-28.07.2019**.

Informationen, die darin veröffentlicht werden sollen, müssen
bis spätestens **Dienstag, 09.07.2019** im Pfarrbüro gemeldet werden!

Impressum

Pfarrei Mariä Himmelfahrt Pfreimd mit Filialkirche Saltendorf

Freyung 33 | 92536 Pfreimd | Tel. (09606) 1260 | Fax: (09606) 7174

Homepage: | E-Mail: pfreimd@kirche-bayern.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Montag bis Donnerstag 8.30 – 11.30 Uhr